Virtuelle Kraftwerke

CLENS übernimmt SP EnergyControl

[05.08.2015] Clean Energy Sourcing erwirbt die Mehrheit am IT-Dienstleister SP EnergyControl.

Das Unternehmen Clean Energy Sourcing (CLENS) will ihre Kompetenzen im Bereich der digitalen Infrastruktur ausbauen und hat daher 66,4 Prozent des IT-Dienstleisters für virtuelle Kraftwerke SP EnergyControl (SPE) übernommen. „Die Energiebranche befindet sich in einem tiefgreifenden Wandel in dessen Kontext Digitalisierung und Vernetzung entscheidende Rollen spielen: Es entsteht das Internet der Energie“, sagt CLENS-Vorstand Frank Baumgärtner. Neben der Prognosefähigkeit werde die Steuerung und Überwachung vieler kleiner Anlagen in diesem Markt zum entscheidenden Erfolgsfaktor. „Darum werden wir den Ausbau unserer Kompetenzen im Bereich der Informationstechnologie konsequent vorantreiben“, so Baumgärtner weiter. Laut CLENS pflegen beide Unternehmen bereits seit dem Jahr 2010 eine enge und erfolgreiche Zusammenarbeit. Demnach wurde die von SPE zur Vermarktung von Regelenergie entwickelte Systemplattform EC24 gemeinsam optimiert und um zusätzliche Funktionen und Märkte erweitert. Konkret zeige sich dies bei der Umsetzung eines börsenpreisorientierten Fahrplanbetriebs für flexibel steuerbare Anlagen. EC24 ist für die Vermarktung von Minutenreserve- und Sekundärregelleistung präqualifiziert und wird von CLENS sowie weiteren Unternehmen eingesetzt.

(ma)

Stichwörter: Unternehmen, SP EnergyControl